

Fahrtraining für Pedelec- und E-Bike-Fahrer

Angebot der Kreispolizeibehörde Kleve

KREIS KLEVE. Pedelecs sind, auch für Senioren, beliebte Fortbewegungsmittel. Pedelecs bieten nur dann Motorunterstützung, wenn der Fahrer die Pedale tritt.

Erfolgt die Pedalunterstützung bis 25 Kilometer pro Stunde, gelten Pedelecs als Fahrrad und sind weder versicherungs- noch zulassungspflichtig. Das Fahren, Anfahren und Bremsen sollte zuvor im Schonraum geübt werden. Diese Möglichkeit bietet sich bei den Pedelec-Trainings, die die Polizei Kleve regelmäßig kostenlos anbietet (gilt auch für E-Bikes).

Nach einer theoretischen Einführung besteht die Möglichkeit, einen Parcours mit verschiedenen Übungen zu durchfahren. Der Parcours simuliert unterschiedliche Verkehrssituationen, die der Übung für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr dienen soll. Hierbei geht es um Balance zwischen Rad und Körper, die richtige Blickrichtung, optimales Bremsverhalten und vieles mehr. Radfahrer, die beachtlichen sich ein Pedelec zuzulegen, sind ebenfalls willkommen,

da die Beamtinnen der Verkehrsunfallprävention wertvolle Tipps geben können, worauf man beim Kauf eines Pedelecs achten sollte. Aus Sicherheitsgründen ist ein Fahrradhelm für das Training zu empfehlen.

Die Termine im **Südkreis:** Montag, 10. Oktober, 10 Uhr, Katharinen Grundschule, Straelen; Mittwoch, 12. Oktober, 10 Uhr, Hübertsgrundschule Kevelaer; Montag, 17. Oktober, 16 Uhr, Geschwister-Devries Grundschule, Uedem und Dienstag, 18. Oktober, 10 Uhr, Cyriakusplatz Weeze.

Die Termine im **Nordkreis:** Dienstag, 18. Oktober, 16 Uhr, Grundschule Nitterden; Donnerstag, 20. Oktober, 16 Uhr, Grundschule Appeldorn; Freitag, 21. Oktober, 10 Uhr, Haus Riswick Kleve.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Kreispolizeibehörde Kleve: PHK Manfred Derks, Telefon 02821/5041547 (für den Nordkreis), POK Stefan Cohen, Telefon 02831/1251541 (für den Südkreis), oder per E-Mail an: vsb.kleve@polizei.nrw.de



Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen tauscht sich auf dem erstmals zweistöckigen Messtand der Standort Niederrhein GmbH mit den Kreis-WFG-Vertreterinnen Brigitte Jansen (l.) sowie Kollegin Nathalie Tekath-Kochs (l.) auf der Expo Real aus.

Manches Gespräch macht Hoffnung auf mehr

Kreis-WFG reist erstmals mit Geschäftsführerin Brigitte Jansen zur Expo Real

KREIS KLEVE. Erstmals in der langen Geschichte der Expo Real-Besuche erstreckt sich die erneut orangefarbene Messefläche der Standort Niederrhein über zwei Etagen und liefert der Wirtschaftsförderung Kreis Kleve damit die Chance, ihre Vier-, Sechs- und Acht-Augen-Gespräche in luftiger Hallenhöhe zu führen. Erstmals gab es freundliche Begrüßungsworte für Brigitte Jansen als neue Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Kreis Kleve und einen farbenfrohen Blumenstrauß durch die Expo Real-erfahrene Kollegin Nathalie Tekath-Kochs und die vielen aus dem Kreisgebiet angereisten Kollegen.

Und erstmals nahm sich Ina Scharrenbach, die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW Zeit für einen persönlichen Austausch mit Brigitte Jansen und Nathalie Tekath-Kochs. „Ein Einstieg nach Maß. Ich bin sehr herzlich empfangen worden“, freute sich die frischgebackene Wirtschaftsförderin für den Kreis Kleve, bevor sie die Plätze im Loungebereich des Obergeschosses erkundete. Bereits am Vorabend hatte sich die Delegation des gesamten Niederrheins traditionell im Seehaus des Englischen Gartens zum sogenannten

Vorabend-Event getroffen. Bei zünftigen bayerischen Spezialitäten hatte Brigitte Jansen Gelegenheit, sich den Mitgeschlechtern der Standort Niederrhein vorzustellen. Am frühen Morgen dann steuerte die der Abteilung aus dem Kreisgebiet erstmals die imagereichte Messefläche zwischen der Landeshauptstadt Düsseldorf, den Nachbarn Aachen, Stockholm und Helsinki an.

Weezes Flughafen-Chef Dr. Sebastian Papp, dessen Immobilien-Fachmann Frank Mülders, Paul Düllings als Geschäftsführer der Wohnungsgenossenschaft Geldern, die Stadt Kleve-Vertreter Wirtschaftsförderin Charmaine Haswell, Klaus Keyers als Kämmerer und Jürgen Rauer als Technischer Beigeordneter waren dabei, flankiert von den Wirtschaftsförderern Sara Kreipe aus Emmerich am Rhein, Lucas van Stephoudt aus Geldern, Dr. Bruno Kettler aus Kalkar und Lea Reuvers von der Kreis-Wirtschaftsförderung, die einmal mehr zum Counter-Personal der Standort Niederrhein zählt. Sie alle führten am gestrigen ersten Messtag ihre ersten Fachgespräche, bei denen zumeist auch die sehr gute Besucher-Resonanz dieser 2022er Expo Real Erwähnung fand.

Brigitte Jansen und Nathalie

Tekath-Kochs ließen zum Ausklang des Auftakt-Tages keinen Zweifel daran aufkommen, dass manches Gespräch „Hoffnung auf mehr“ gemacht habe. Da gab es das bereits bekannte Gesicht eines Standort-Beauftragten, der einmal mehr nach besonderen Flächen für den sogenannten „Lebensmitteleinkauf Einzelhandel“ suchte: „Drogerie, Biomarkt, SB-Warenhaus“ nannte er sein Portfolio. Projektentwicklerinnen aus dem Osten Deutschlands mit einem Standort in Düsseldorf suchen nach jeweils 4.000 bis 10.000 Quadratmetern Fläche für „kleine Zentren in lebendigen Orten“ fürs Wohnen, fürs Gewerbe und die denkbare Verbindung zu Windkraft und Photovoltaik-Anlagen.

Die Wirtschaftsförderung Kreis Kleve ist in diesem Jahr eine von insgesamt 1.900 Ausstellern der Expo Real, die als größte Messe für Immobilien und Investitionen und zentrale Drehscheibe für Marktteilnehmer aus der ganzen Welt gilt. Als Premieren empfinden wird der sogenannte CareerDay am dritten Messtag. 46 Aussteller versuchen hier, neue Wege der Mitarbeiter-Gewinnung zu entdecken. Es dürfte keinen Zweifel daran geben, dass sich die Delegation aus dem Kreisgebiet hier umsetzen wird.

Wahlvorschläge für Landratswahl beschlossen

Kreiswahlausschuss Kleve tagte

KREIS KLEVE. Für die Landratswahl am 27. November 2022 im Kreis Kleve sind die nachstehenden Wahlvorschläge form- und fristgerecht eingegangen.

In der Sitzung des Kreiswahlausschusses KLEVE, unter Vorsitz der Kreiswahlleiterin Zandra Bonnick, wurde die Zulassung der eingegangenen Wahlvorschläge einstimmig beschlossen. CDU: Christoph Gerwers, Bürgermeister, Rees.

SPD/GRÜNE: Stefan Welberts, Schornsteinfegermeister, Kleve. FDP: Ralf Klappdor, Hochschullehrer / Steuerberater, Uedem.

AD: Heinz Ferdinand Straeten, Selbständiger Unternehmer, Wachtendonk.

Selbstbewerberin (Kenntwort PROSERO): Jale Solan, Einzelhandelskauffrau, Wesel.

Selbstbewerber: Guido Winkmann, Polizeibeamter / Schiedsrichter, Kerken.

Wahlberechtigt zur Landratswahl sind alle deutschen Staatsangehörigen und die Staatsangehörigen eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaft, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens ab dem 11. November 2022 mit Hauptwohnung im Kreis Kleve wohnen. Zum Stichtag 4. Oktober 2022 betrug die Anzahl der Wahlberechtigten im Kreis Kleve 266.533; darunter 6.085 sogenannte ErstwählerInnen, also Personen, die erstmalig an einer Wahl der Landrätrinnen bzw. des Landrates teilnehmen. Bei der Landratswahl können die WählerInnen eine Stimme abgeben. Gewählt ist der Kandidat, der mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Erhält kein Kandidat bzw. keine Kandidatin mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am Sonntag, 11. Dezember eine Stichwahl statt.



Klavierkonzert mit Raimu Satoh

Auf Einladung des Kulturtruss Straelen gastiert die Pianistin Raimu Satoh aus Japan am Samstag, 15. Oktober, um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) in der evangelischen Dietrich Bonhoeffer-Kirche, Bahnstraße 23, in Straelen. Raimu Satoh erhielt mit drei Jahren ihren ersten Klavierunterricht. In Japan studierte sie neben Klavier und Kammermusik auch Gesang. 2011 nahm sie an der Folkwang Universität in Essen ihr Studium auf, wo sie später ihre Bachelor- und Masterstudien mit Bestnoten abschloss. Im Jahr 2001 gewann Raimu Sa-

toh ihren ersten Klavierwettbewerb und hat seither zahlreiche Preise und Auszeichnungen auf nationalen und internationalen Wettbewerben erhalten. Als Solistin trat Raimu Satoh bei ihrer Deutschland und in ihrer Heimat Japan auf. Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 15 Euro beim Kulturtruss Straelen am Markt 11, unter Telefon 02834/9430302 sowie online unter www.kulturtruss-straelen.de erhältlich. Für alle Kulturtruss-Mitglieder gibt es ermäßigte Karten. An der Abendkasse kosten die Karten 17 Euro. Foto: p.p.01

Weitere Baumaßnahmen auf der Strecke des RE 10

Bahn richtet Schienenersatzverkehr vom 10. bis 14. Oktober ein

NIEDERRHEIN. Die Züge der Linie RE 10 „Niers-Express“ können von Montag, 10. Oktober, bis Freitag, 14. Oktober, aufgrund von Bauarbeiten der DB Netz AG nicht auf dem Streckenabschnitt zwischen Krefeld Hbf und Düsseldorf Hbf verkehren. Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen ist eingerichtet.

Für den Zeitraum der Baumaßnahme gibt es eine SEV-Linie (104) mit Halt zum Ein- und Ausstieg an allen Unterwegsbahnhöfen zwischen Krefeld Hbf und Düsseldorf-Bilk. In den frühen Morgen- und späten Abendstunden verkehrt diese SEV-Linie auch bis bzw. ab Düsseldorf Hbf. Zusätzlich gibt es eine weitere Linie (105), auf der die Busse nur in Krefeld Hbf und Düsseldorf Hbf halten. Damit eine

möglichst durchgehende Reisekette gewährleistet werden kann, ist in Krefeld Hbf eine Umsteigezeit von fünf Minuten zwischen den jeweiligen Bussen des Schienenersatzverkehrs eingeplant. Linie 104: verkehrt zwischen Krefeld Hbf und Düsseldorf-Bilk/Düsseldorf Hbf. Linie 105: verkehrt beschleunigt zwischen Krefeld Hbf und Düsseldorf Hbf.

Die Haltestellen der Ersatzbusse sind in Krefeld Hbf am Krefeld Hbf Süd. In Krefeld-Oppum Oppum: Bf Nord. In Meerbusch-Osterrath: Meerbusch-Osterrath Bf. In Düsseldorf-Bilk: in der Bilk-er Allee.

In Düsseldorf Hbf im Düsseldorf Hbf, Bussteig 10 Die RheinRuhrBahn setzt am

Krefelder Hauptbahnhof Reisendenlenker ein, an die sich Fahrgäste bei Fragen gerne wenden können. Die Baumaßnahme der DB Netz AG findet zusätzlich zu der bereits bekannten Maßnahme zwischen Kevelaer und Krefeld Hbf (bis 27. November) statt. Der Ersatzfahrplan mit allen Änderungen ist auf der Internetseite der RheinRuhrBahn unter www.rhein-ruhr-bahn.de verfügbar und in den digitalen Auskunftsmedien (www.bahn.de, mobil.vrr.de, zuginfo.nrw) abrufbar. Die RheinRuhrBahn bittet Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, sich so früh wie möglich vor Fahrtantritt unter Telefon 0203/6688 9477 (zum Ortstarif), Mobilfunk kann abweichend zu melden. Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den SEV-Bussen nicht möglich.

SB Herbstpflanzen
Callunen, 3-farbig 2,50 €, Herbstzauber, über 1000 Amaryllis-, Allium- und Tulpenzwiebeln
Tulpen 7 neue Sorten, Stauden
Klaus Dicks - Schwarze Straße 30 • 47665 Sonsbeck • Tel: 0173 - 9 82 94 87

Firma Frantz
Flughafenweg 9
46519 Alpen
Tel. 0170 - 388 88 34

Komplettbäder aus einer Hand • Badsanierung inkl. Fliesenarbeiten

Niederrhein Hält Niederrhein Wärme

Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!!

Förderung von energieeffizienten Klimaanlagen und Wärmepumpen durch Bafa oder Kfw.

Wir beraten Sie gerne, über
• zugluftfreie Raumkühlung • virem-, bakterien- und pollenfreie Luft
• App- und Sprachsteuerung • Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
Alpenstr. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 02838 / 98966 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Ihr Traumbad aus einer Hand

Ohne Abschlagen der Fliesen

INKLUSIVE
- Badewannenbeschichtung
- Fliesenbeschichtung
- Bäder zum mehrschon mit Spiegel
- Neuer Designboden
- Toilette

SCHNELL • SAUBER • PFLEGELEICHT

Kostenlose Beratung: 02837 912 555

Querschlag GmbH
Römerstr. 2, 47623 Kevelaer
www.bazuba.de

bazuba

Herzenssache

Über das eigene Leben hinaus Gutes tun. Mit Ihrem Testament zugunsten der Deutschen Herzstiftung helfen Sie, die Herzforschung zu fördern und Leben zu retten.

Im Ratgeber Testament mit Herz erfahren Sie unter anderem, warum Sie ein Testament machen sollten, wie Sie es verfassen und wie Sie steuerliche Vorteile nutzen.

Zum kostenlosen Download des Ratgebers

Deutsche Herzstiftung

www.herzstiftung.de Telefon 069 955128-0

Tag der offenen Tür
15. Oktober 2022
11.00 - 16.00 Uhr

- Tagesangebote Fitness (Ersparnis bis zu 300 €)
- Gewinnspiele
- Hüpfburg
- Grillwurst
- Präsentation Laufanalyse & Spiroergometrie

11.15 Uhr / 13.15 Uhr / 15.15 Uhr, mobil

LEISTUNGSZENTRUM NIEDERRHEIN
PHYSIOTHERAPIE · TRAINING · NATURHEILKUNDE
Moerser Str. 70 · Kamp-Linfort
Tel. 028 42 / 9 31 71 88